

Rückblick auf das „Corona-Jahr“ 2020

BFW-Geschäftsführerin **Dr. Susanne Gebauer** zieht Resümee



online-Meetings gehören für Dr. Susanne Gebauer mittlerweile zum Arbeitsalltag

Die Corona-Pandemie hat unseren Alltag verändert, auch hier im BFW Nürnberg. Trotz des noch laufenden „Jahresendspurts“ hier ein erster Rückblick auf die vergangenen elf Monate, verbunden mit einem großen Dankeschön!

Zielstrebigster Start in das Jahr 2020

Zum Einstieg des Jahres hatten wir uns neben unseren regulären Aufgaben einiges vorgenommen. Um nur die „Big Points“ zu nennen: Start eines Teilzeit-Angebots für unsere Kaufleute für Büromanagement, Umzüge/räumliche Veränderungen im Bereich unserer Außenstellen, Fertigstellung Sanierung Bauteil B, Weiterentwicklung von Ausbildungskonzeptionen und Vorbereitung neuer Leistungsangebote, Rezertifizierungsaudit, Weiterführung bzw. Start von neuen Förderprojekten (Weiterbildungsinitiator, rehapro), Auftritt Werkstättenmesse, mehrere Tagungen für unsere Reha- und Bedarfsträger sowie regionale Veranstaltungen unserer Außenstellen. Bis Februar lagen wir hier gut im Plan.

Corona-Lockdown 1 und schrittweiser Wiedereinstieg

Angesichts der Anfang März sprunghaft angestiegenen Infektionszahlen und der in der Pressekonzferenz am 13. März von der Bayerischen Staatsregierung bekanntgegebenen Infektionsschutzmaßnahmen leiteten wir nach Rücksprache mit unseren Gesellschaftern noch am selben Tag unseren Lockdown ein. Unter der Bezeichnung „Lernortverlagerung nach Hause“ stellten wir un-

ser Konzept innerhalb weniger Tage um. Ziel war, die Ansteckungsgefahr durch persönliche Kontakte im Rahmen unseres Reha-Betriebs vor Ort zu umgehen, zugleich die beruflichen Reha-Maßnahmen im Sinne der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgreich weiterzuführen. Im Rückblick lässt sich sagen: Das hat gut geklappt – dank vieler motivierter, engagierter und kreativer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Und dank des Vertrauens unserer Rehabilitationsträger und deren Zustimmung zur alternativen Weiterführung unserer Maßnahmen.

Ab Mai ging es dann in Absprache mit unseren Rehabilitationsträgern und unseren Ansprechpartnern beim Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales in die Präsenzphase zurück. So konnten wir bis nach den Pfingstferien die Kurse sukzessive „zurückholen“. Bedingung war ein umfassendes Hygienekonzept, das laufend an die aktuellen Erfordernisse angepasst wird.

Veränderter Normalbetrieb und aus der Krise lernen

Seit Mitte Juni führen wir unsere beruflichen Reha-Maßnahmen wieder weitgehend im Präsenz-Modus durch. Ausnahme sind die Kurse im Reha-Zentrum, die aufgrund der Gruppengröße zur Einhaltung der Abstandsregeln geteilt und in „Wechselschicht“ organisiert werden. Parallel zu diesem veränderten Normalbetrieb haben wir noch im Juli begonnen, die Erfahrungen aus dem Lockdown auszuwerten und in Richtung „flexibler Umstieg auf mobiles Lernen“ zu bündeln. Um im Falle einer zweiten Welle gewappnet zu sein, investierten wir in mobile Hardwarekomponenten sowie in Softwarelösungen.

Erreichtes & Offenes

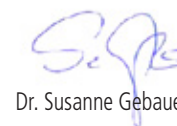
Die für 2020 geplanten „Big Points“ sind mittlerweile weitgehend in die Tat umgesetzt. Beispiele dazu finden Sie in der beigefügten Fotoauswahl. Was sich mit Fotos nicht zeigen lässt, aber noch

viel wichtiger ist: Wir konnten trotz der schwierigen Umstände unseren beruflichen Reha-Auftrag wie in den Vorjahren erfüllen. Nachweis dafür sind unsere vergleichsweise geringen Abbruchquoten, die im Sommer 2020 fast durchgängig bestandenen Abschlussprüfungen unserer Umschulungs-Teilnehmenden und die trotz veränderter Arbeitsmarktlage auch aktuell guten bis sehr guten Integrationszahlen.

Was uns aufgrund der anhaltenden Kontaktbeschränkungen schwer fällt und wo wir weiterhin nach besseren Lösungen suchen, ist die Frage: Wie können wir den persönlichen Kontakt, der doch in unserem „Job“ in jeglicher Hinsicht die Basis ist, halten? Sowohl mit den Teilnehmenden als auch mit den Reha-Trägern, mit den Unternehmen, genauso natürlich betriebsintern. Bezogen auf die derzeit nicht in Präsenz durchführbaren Tagungen und Informationsveranstaltungen suchen wir aktuell nach einer technischen, für unsere Reha-Träger zugänglichen Lösung. Auch daran werden wir im Jahr 2021 gemeinsam mit Ihnen weiterarbeiten – wir freuen uns darauf!

Ihnen frohe Weihnachten und dann einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Beste Grüße



Dr. Susanne Gebauer

**Bestens informiert via MS Temas
online FORUM**

Viele spannende Themen mit praxisnahen Infos für Ihre Beratung, Einblicke in die Lernbetriebe und Erfolgsgeschichten erwarten Sie!

**Dienstag, 8.12.20
8:30 - ca. 10 Uhr**

Den Einladungslink erhalten Sie per Newsletter. Oder fordern Sie ihn direkt an unter marketing@bfw-nuernberg.de

Angebote im Reha-Zentrum

Tel. Anmeldung: 0911 938-7261

Reha-Assessment (Beginntermine auf Anfrage)			
Psychologische Eignungsuntersuchung (PEU)	1 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung (ABE)	2 Wochen
Arbeiterprobung (AP), Fahrlehrer-Assessment	4-5 Tage	Abklärung der beruflichen Eignung für psychisch/neurologisch Vorerkrankte (ABE-P/N) oder Schwerhörige (IBRH) und Aphasiker (IBRA)	4 Wochen
BIRA-Assessment	2 Tage		

Vollqualifizierung	Jetzt anmelden!			Bitte vormerken!			Dauer der Hauptmaßnahme	
	RV PORTAL/IBRA/IBRH	RV BASIS	Hauptmaßnahme	RV PORTAL/IBRA/IBRH	RV BASIS	Hauptmaßnahme		
Kaufmännische und Verwaltungsberufe								
Kauffrau/-mann f. Büromanagement (auch in Teilpräsenz)		12.01.21	13.04.21	05.05.21	05.07.21	05.10.21	24 Monate	*
Kauffrau/-mann f. Büromanagement in Teilzeit		07.12.20	13.04.21		06.12.21	04/2022	30 Monate	*
neu! Kauffrau/-mann für Groß- und Außenhandelsmanagement			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	*
Industriekauffrau/-mann			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	*
Kauffrau/-mann im E-Commerce	08.02.21	12.04.21	06.07.21	02/2022	04/2022	07/2022	24 Monate	*
Verwaltungsfachangestellte/-r	08.02.21	12.04.21	06.07.21	02/2022	04/2022	07/2022	24 Monate	*
Hotelfachfrau/-mann			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
Informations- und Telekommunikationstechnik/Elektrotechnik								
Mechatroniker/-in			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
IT-Systemelektroniker/-in			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
Fachinformatiker/-in			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
- Fachrichtung Systemintegration			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
- Fachrichtung Anwendungsentwicklung			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
neu! Kauffrau/-mann für Digitalisierungsmanagement			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
neu! Kauffrau/-mann für IT-System-Management			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
neu!								
Bautechnik/Zeichnerische Berufe								
Bauzeichner/-in			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
- Schwerpunkt Architektur								
Technische/-r Produktdesigner/-in			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
- Fachr. Maschinen- und Anlagenkonstruktion								
Metall und Service								
Fachkraft für Metalltechnik			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	18 Monate	
Maschinen- und Anlagenführer/-in			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	18 Monate	
- Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik								
Geprüfte/-r Qualitätsfachfrau/-mann			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
Industriemechaniker/-in			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
Zerspanungsmechaniker/-in			12.01.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
Grüne Berufe								
Fachkraft für Abwassertechnik	08.02.21	12.04.21	06.07.21	02/2022	04/2022	07/2022	24 Monate	
Gärtner/-in			09.02.21	08.02.21	12.04.21	06.07.21	24 Monate	
- Fachrichtung Zierpflanzenbau								
Sozialwesen								
Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen	—	—	29.04.21	—	—	auf Anfrage	12 Monate	
Sozialbetreuer/-in in der Behindertenhilfe	05.05.21	05.07.21	05.10.21	05/2022	07/2022	10/2022	12 Monate	

* Gekennzeichnete Berufe beinhalten eine Anwenderschulung in SAP® ERP (Basis = SAP R/3).

Teilqualifizierungen	Dauer	Beginntermin
Grundlagenschulung SAP® ERP	1 Woche	18.01.21 und 25.01.21
Anwenderschulung Materialwirtschaft (MM) SAP® ERP	3 Wochen	01.03.21 und 07.06.21
Anwenderschulung Finanzbuchhaltung (FI) SAP® ERP	3 Wochen	01.03.21 und 07.06.21
CNC-Grundlagenkurs (Vorbereitung)	12 Wochen	auf Anfrage
CNC-Fachkraft	20 Wochen	25.01.21 und 14.06.21

Individuelle Qualifizierung

Für Menschen mit besonderem Qualifizierungsbedarf, der nicht mit den Standardangeboten abgedeckt werden kann, entwickelt das Berufsförderungswerk Nürnberg spezielle, auf die Person abgestimmte Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen – auch unter Einbeziehung externer Qualifizierungen.

IBRA oder IBRH – Integrative Berufliche Rehabilitation von Menschen mit Aphasie oder Hörbehinderung

Die Maßnahmen IBRA und IBRH wurden so konzipiert, dass eine enge Verzahnung zwischen medizinischer und beruflicher Rehabilitation besteht. Teilnehmende erhalten neben der Ausbildung maßnahmebegleitende Hilfen wie z. B. Logopädie, Audiotherapie, Physiotherapie sowie individuelle Lernhilfen. Zudem wurden besondere Prüfungsbedingungen geschaffen, um krankheitsbedingte Einschränkungen auszugleichen.

Reha-Vorbereitung

RV BASIS (3 Monate)

In der RV BASIS werden in sieben Lernfeldern lebensnahe Aufgabenstellungen in verschiedenen Lernsituationen bearbeitet. Zusammen mit flankierenden Fachunterrichten u. a. in Deutsch, Mathematik, Kaufmännischen Grundlagen und EDV werden Kenntnisse und Fähigkeiten für einen erfolgreichen Einstieg in eine berufliche Qualifizierung entwickelt. Förderunterrichte runden dieses Angebot ab.

RV PORTAL (bis zu 5 Monate)

Die RV PORTAL bietet einen besonders sanften Einstieg in die berufliche Qualifizierung. Dies geschieht zunächst mit Wahrnehmungstrainings im sprachlichen/mathematischen Bereich in Verbindung mit Trainings u. a. der Sozialkompetenz, der Kommunikation und der Stressbewältigung. Es folgen Fach- und Förderunterrichte in 7 Lernfeldern.

RV BASIS in Teilzeit (4 Monate) – nur für KBM Teilzeit

In dieser Reha-Vorbereitung werden vormittags alle für eine anschließende Hauptmaßnahme erforderlichen Inhalte vermittelt.

RV IBRA/IBRH (bis zu 5 Monate)

Die RV IBRA/IBRH richtet sich an Teilnehmende mit Restaphasie oder Hörbehinderung und bietet zusätzliche maßnahmebegleitende Hilfen.

Standard-Maßnahmen in den Außenstellen (weitere Angebote online):

Tel. Anmeldung: siehe Seite 4

IWR Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

RiB Rehabilitation in Kooperation mit Betrieb und Berufsschule

BIK Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

BIRA Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt für psychisch beeinträchtigte Menschen

UB Berufliche Qualifizierung im Rahmen der Unterstützten Beschäftigung

Vermittlungscoaching Individuelles Coaching zur Vermittlung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

Ort	RiB				IWR		BIK		
	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Maßnahme	Folgetermin	Maßnahme	Folgetermin	
Ansbach	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	15.03.21	13.09.21	15.03.21	13.09.21	
Aschaffenburg	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	08.03.21	06.09.21	07.06.21	15.11.21	
Bamberg	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	09.03.21	07.09.21	15.02.21	20.09.21	*
Bayreuth	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	08.03.21	13.09.21	15.02.21	16.08.21	
Coburg	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	11.01.21	19.04.21	15.03.21	13.09.21	*
Hof/Saale	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	08.03.21	14.09.21	15.02.21	06.09.21	*
Neumarkt i.d.OPf.	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	08.03.21	13.09.21	08.03.21	13.09.21	
Nürnberg	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	13.01.21	24.03.21	18.01.21	17.05.21	*
Schwäbisch Hall	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	01.03.21	15.10.21	01.04.21	15.10.21	
Schweinfurt	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	08.03.21	13.09.21	11.01.21	12.04.21	
Weiden i.d.OPf.	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	01.03.21	01.09.21	03.05.21	08.11.21	*
Weißenburg	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	01.03.21	13.09.21	01.03.21	13.09.21	
Würzburg	18.01.21	01.03.21	07.07.21	01.09.21	08.03.21	13.09.21	22.02.21	16.08.21	

* Die gekennzeichneten Orte bieten BIRA-Maßnahmen an. Beginnstermine auf Anfrage.



1



2



3



4



5

Zu Bild 1: Hier unterrichtet Reha-Ausbilder Michael Vieweg in der RV BASIS während des ersten Lockdowns angehende Kaufleute für Büromanagement online.

Zu Bild 2: Dass die Werkzeugausgabe unserer metec-Fertigung digitalisiert wurde, ist das Ergebnis des Projekts „Maschinenbelegungsplan“ der beiden Lernbetriebe metec und IT_Campus42.

Zu Bild 3: Nach der 2019 abgeschlossenen Sanierung des Verwaltungsgebäudes wurde auch der angrenzende „Bauteil B“ fertiggestellt. Dort entstand u. a. ein neuer Wartebereich.

Zu Bild 4: Unsere BFW-Weiterbildungsinitiator*innen Petra Hagenauer (Bezirk Unterfranken) und Günter Schmid (Bezirk Oberpfalz) beraten tägerneutral zu digitalen Weiterbildungen.

Zu Bild 5: Das BFW Nürnberg nimmt seit September 2020 an einer Reihentestung teil. Eine feste Gruppe aus der Belegschaft und immer wieder wechselnde Teilnehmergruppen lassen sich freiwillig auf Covid 19 testen.



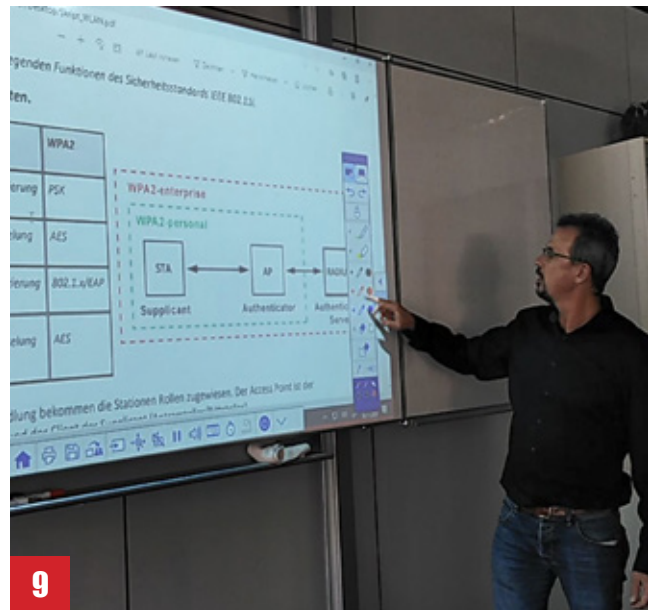
6



7



8



9



10

Zu Bild 6: Die DRV Nordbayern bietet nach wie vor in unserem Haus Beratungstermine in Präsenz an. Reha-Fachberaterin Gerlinde Strauß führt im Monat etwa 20 Gespräche bei uns.

Zu Bild 7: Seit Anfang 2020 befinden sich die neuen Räume unserer Geschäftsstelle Schwäbisch Hall in der Gaildorfer Straße 12.

Zu Bild 8: Zu unserem Hygienekonzept gehört ein ausgeklügelter Speisesaal-Belegungsplan. Das Küchenteam versorgt die Teilnehmenden. Diese essen zu festen Zeiten und sitzen – mit Abstand – immer am selben Platz.

Zu Bild 9: Reha-Ausbilder Ottmar Laufer nutzt zur anschaulichen Vermittlung von Ausbildungsinhalten ein interaktives Whiteboard. So können „Tafelanschriften“ abgespeichert und bei Bedarf auch an die Teilnehmenden als PDF verschickt oder ausgedruckt werden.

Zu Bild 10: Wie jedes Jahr findet in der Vorweihnachtszeit das Verkaufsprojekt „Weihnachtssterne“ statt. Teilnehmende des Lernbetriebs Blattwerk sind an der Planung und Durchführung beteiligt.

Rückmeldung an BFW-Team in Schwäbisch Hall

Großes Dankeschön

Sehr geehrte Frau Baumann,

... ohne das Praktikum bei der Stadt hätte ich nie eine solche tolle Chance bekommen. Hier erfahre ich vom ersten Tag an eine wunderbare Wertschätzung seitens aller Kollegen und Chefs! Und das Praktikum dort durfte ich machen, weil Frau Petereit sich beim Bürgermeister so für mich ins Zeug gelegt hat!!!

Der positive Eindruck, den ich im Praktikum hinterlassen konnte, hat wiederum mit der Schule, den Lerninhalten und dem Zuspruch meiner Lehrerinnen vom BFW zu tun: der gesamte Unterricht, vor allem das Bewerbungstraining und die EDV-Schulungen haben mir zu einem Selbstbewusstsein verholfen, das ich durch meine lange Krankheit verloren hatte. Außerdem dachte ich, dass ich mit 56 Jahren wohl keine Chance mehr auf einen „Traumjob“ habe.

Sie, Frau Baumann, Frau Petereit, Frau Schmitt und Frau Nitsch-Watherston haben oft mehr an mich geglaubt, als ich selbst und haben mir immer Mut zugesprochen!

Wenn ich jetzt ein Bewerbungsschreiben von mir lese, denke ich: „das soll ich sein?“... - und: ja, das bin ich und das kann ich!

Ich bin von ganzem Herzen dankbar, dass es Sie alle vom BFW gibt, dass es das BFW in dieser Form gibt, so dass Menschen wie mir in manchmal schier aussichtslosen Situationen geholfen werden kann!

So, das wollte ich mir mal von der Seele schreiben!

Frau Baumann, ich melde mich, sobald ich Neuigkeiten habe, bei Ihnen.

Herzliche Grüße an Sie alle,
Heike K.

Freitag ist Infotag

Treffpunkt um 9:30 Uhr, im Reha-Zentrum Nürnberg

Jeden Freitag können sich Interessierte über die Angebote und Möglichkeiten im BFW informieren.

Für die besonderen **Anliegen von Frauen** bieten wir eine Beratung bei einer Reha- und Integrationsmanagerin an – von Frau zu Frau.

Spezielle Führungen gibt es für Menschen mit **Aphasie** und Menschen mit **Hörbehinderung**.

Wir bitten um vorherige Anmeldung:

Telefon: 0911 938-7261

Fax 0911 938-7239

E-Mail: infotag@bfw-nuernberg.de

Informationen

Anmeldung/ Allgemeine Informationen

Jens Luber, Eveline Schneider und Heike Wolf

Telefon 0911 938-7261,

Fax 0911 938-7239

kontakt@bfw-nuernberg.de

Individuelle Qualifizierung

Heidi Schwarze

Telefon 0911 938-7499

heidi.schwarze@bfw-nuernberg.de

IBRA & IBRH/ Hörtechnische Grundqualifizierung

Carina Eschenlohr

Telefon 0911 938-7369

carina.eschenlohr@bfw-nuernberg.de

Zentraler Ansprechpartner

Udo Panzer

Telefon 0911 938-7368

udo.panzer@bfw-nuernberg.de

Koordination SAP

Matthias Fiedler

Telefon 0911 938-7063

matthias.fiedler@bfw-nuernberg.de

Außenstellen in Nordbayern und Baden-Württemberg

Ansbach Tel.: 0981 48899-13

Aschaffenburg Tel.: 06021 58209-0

Bamberg Tel.: 0951 968383-0

Bayreuth Tel.: 0921 745442-11

Coburg Tel.: 09561 2392-12

Hof/Saale Tel.: 09281 85003-10

Neumarkt i.d.OPf. Tel.: 09181 2204-52

Bad Neustadt/Saale Tel.: 09771 6012-50

Nürnberg Tel.: 0911 938-7520

Roth Tel.: 09171 852400

Schwäbisch Hall Tel.: 0791 94616-6

Schweinfurt Tel.: 09721 8070-20

Weiden i.d.OPf. Tel.: 0961 47052-15

Weißenburg Tel.: 09141 9215-60

Würzburg Tel.: 0931 46787-30

Impressum



bfw-nürnberg

Berufsförderungswerk Nürnberg
gemeinnützige GmbH

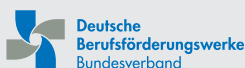
Schleswiger Str. 101, 90427 Nürnberg
Telefon 0911 938-6

Verantwortlich

Dr. Susanne Gebauer, Geschäftsführerin

Druck und Versand

Schnelldruck Süd,
Welserstraße 88, 90489 Nürnberg



**BILDUNGS-
PARTNER**



metropolregion nürnberg
KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.



Qualitätsmanagement
zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001
zugelassener Träger
nach AZAV